

Beschlussauszug

aus der
13. Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow
vom 08.06.2021

Top 8.25 Stellenplan und Stellenbesetzung
01/BV/308/2021

Herr Renger reicht einen Änderungsantrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD ein und verliert diesen (Anlage).

Frau Keitsch: Hier wird sich auf den Stellenplan bezogen, der mit der Haushaltssatzung 2021 durch die Stadtvertretung beschlossen wurde. Die Verwaltung kann im Rahmen dieses Stellenplanes agieren.

geänderter Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

Während der Haushaltskonsolidierung der Stadt Altentreptow, wird die Verwaltung im Hauptausschuss Personalentscheidungen (Einstellungen, Umbesetzungen usw.) im Vorfeld vorstellen und besprechen.

Ausschreibungen sind zukünftig, zeitlich und förmlich angemessen durchzuführen. Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung, ein Personalentwicklungskonzept bis zum 31.12.2022 vorzulegen, hierzu sind Ziele gemeinsam zu definieren und Mittel in den Haushalt 2022 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	16
Stimmberechtigt:	16
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	5
Stimmenthaltung:	3
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

F. d. R. d. A.

Sitzungsdienst

Altentreptow,

An den Fachbereich Zentrale Verwaltung und Finanzen zur Kenntnis und Erledigung.

Ellgoth
Bürgermeisterin

Änderungsantrag der Fraktion Altentreptow Wählergemeinschaft / SPD

Betreff: Stellenplan und Stellenbesetzung

1. Antrag

Die Stadtvertretung beschließt:

Während der Haushaltskonsolidierung der Stadt Altentreptow, wird die Verwaltung im Hauptausschuss Personalentscheidungen (Einstellungen, Umbesetzungen usw.) im Vorfeld vorstellen und besprechen. Ausschreibungen sind zukünftig, zeitlich und förmlich angemessen durchzuführen. Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung ein Personalentwicklungskonzept bis zum 31.12.2022 vorzulegen, hierzu sind die Ziele gemeinsam zu definieren und Mittel in den Haushalt 2022 einzustellen.

2. Sach- und Rechtslage

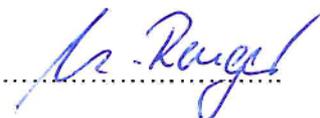
Zur temporären Reduzierung der Personalausgaben, aber auch zur angemessenen Personalausstattung für übertragende Aufgaben ist ein breiter politischer Konsens erforderlich. Aus diesem Grunde sollen Personalentscheidungen im nichtöffentlichen Teil des HA vorgestellt und besprochen werden. Dieses sollte im Vorfeld von Entscheidungen stattfinden.

In der nächsten Zeit sollte es eine Überprüfung der organisatorischen Abläufe geben und ein Personalentwicklungskonzept erstellt werden. Die gewonnenen Erkenntnisse werden bei der Besetzung vorhandener Stellen, aber auch bei neu einzurichtenden Stellen, Anwendung finden.

Ziel muss es sein durch Maßnahmen, Personal effektiv einzusetzen, aber nicht zu überlasten. Hierzu ist nach geeigneten Maßnahmen zu Suchen wie mit Ausfällen im Mitarbeiterbereich umzugehen ist.

Bei zukünftigen Ausschreibungsverfahren ist auf eine angemessene Frist, aber auch auf die verschiedensten öffentlichen Plattformen zu achten.

Die Verwaltung muss planbare Zeitfenster vorgeben, die potenziellen Interessenten auch die reale Möglichkeit einer Bewerbung und eines eventuellen Arbeitsbeginns ermöglichen.



Fraktionsvorsitzender

Altentreptow, den